

haben mich bestimmt, länger zu verweilen, zumal diese in den höher liegenden Regionen wegen des längeren kalten Winters noch sehr zurück ist. Ich habe mich daher eingehender mit der Flora der Halbinsel beschäftigt und glaube bereits ganz interessante Resultate zu haben. Die Flora ist zwar artenarm, doch ist es mir geglückt, eine Anzahl Moose, Algen und einen sehr zierlichen neuen Farn einzulegen und dürfte an 200 Arten beisammen haben. Die Temperatur ist ziemlich niedrig und stieg während meiner Anwesenheit nicht über 24° Celsius. Wenn ich Ihnen über Buschir etwas sagen soll, so ist es vor Allem besser als sein Ruf. Es befindet sich daselbst eine Colonie von nahe 50 Europäern, meist Engländern, die hier grossen Einfluss ausüben und gerechtes Ansehen geniessen. Die Sicherheit lässt nichts zu wünschen übrig, ebenso nach Berichten die der ferneren Reise nach Schiras. Die Bazar sind etwas ärmlich. Von Obst werden, von Datteln abgesehen, jetzt nur Wassermelonen von mittlerer Qualität auf den Markt gebracht. Zu erwähnen wäre der Weizen- und Gerstenbau, wovon besonders ersterer eine schöne Qualität liefert.“

— Die von dem Darwin-Comité errichtete Statue des verstorbenen Naturforschers wurde im naturgeschichtlichen Museum in Süd-Kensington am 9. Juni in Gegenwart einer zahlreichen Versammlung durch Prof. Huxley enthüllt und vom Prinzen von Wales namens der Nation übernommen. Die Statue ist von dem Bildhauer Böhm aus Marmor gefertigt und stellt den berühmten Gelehrten in einem Armstuhl sitzend dar. Für den Darwin-Fonds wurden in allen Theilen der Welt etwa 4500 Pfd. Sterling aufgebracht. Die Statue kostete 2000 Pfd. Sterl. und wird der Rest abzüglich der Kosten zu Stipendien für biologische Forscher verwendet werden. Das Comité beabsichtigt auch, ein Brustbild Darwin's in der Westminster-Abtei zu errichten.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Crespigni, Runge, Kesselmayr, Schilberszky und Fräulein v. Boresch.

Aus dem Pinzgau eingesendet von Aust: *Agrostis alpina*, *Arabis bellidifolia*, *A. ciliata*, *Azalea procumbens*, *Bromus commutatus*, *Calamagrostis montana*, *Campanula barbata*, *C. Scheuchzeri*, *Cardamine resedifolia*, *Carex atrata*, *C. dioica*, *C. pauciflora*, *C. Personii*, *C. teretiuscula*, *Chrysanthemum atratum*, *Crepis grandiflora*, *Epilobium alsinifolium*, *Erigeron uniflorus*, *Eriophorum Scheuchzeri*, *Euphrasia salisburgensis*, *Festuca arundinacea*, *Galium scabrum*, *Gentiana asclepiadea*, *G. excisa*, *G. obtusifolium*, *G. tenella*, *Glyceria spectabilis*, *Gnaphalium norvegicum*, *Gymnadenia albida*, *Hieracium alpinum*, *H. obscurum*, *H. staticifolium*, *H. villosum*, *Horminidium pyrenaicum*, *Juncus alpinus*, *Juniperus nana*, *J. Sabina*, *Leontodon*

pyrenaicum, *Luzula flavescens*, *Malaxis monophyllos*, *Montia rivularis*, *Nymphaea biradiata*, *Orobanche flava*, *Pedicularis recutita*, *Petasites albus*, *Phaca australis*, *P. frigida*, *Phyteuma betonicaefolium*, *Ph. haemisphaericum*, *Picris crepoides*, *Pinus Cembra*, *P. Strobilus*, *Poa alpina*, *P. compressa*, *Polygala alpestris*, *Potamogeton perfoliatus*, *Primula minima*, *Ranunculus reptans*, *Rosa alba*, *R. alpina* f. *atrichophylla*, *R. comosa*, *R. glauca*, *R. pseudocuspidata*, *R. resinosa*, *R. spuria*, *R. sp. f. Touringiana*, *R. subglobosa*, *R. trichoneura* f. *Steiniana*, *Rubus plicatus*, *Rumex pratensis*, *Salix pentandra*, *S. repens*, *S. retusa*, *Saxifraga androsacea*, *S. bryoides*, *Scabiosa lucida*, *Scheuchzeria palustris*, *Sedum annuum*, *Semprevivum montanum*, *Strupthiopteris germanica*, *Thymus Chamaedrys*, *Trifolium alpestre*, *Trif. badium*, *Veratrum Lobelianum*, *Woodsia hyperborea*. Aus Kärnten: *Veronica bellidioides*.

Aus Galizien eingesendet von Blocki: *Aconitum septentrionale*, *Camelina microcarpa*, *Dianthus pseudobarbatus*, *Elymus europaeus*, *Galium Schultesii*, *Hypericum elegans*, *Inula salicino* × *ensifolia*, *Poa versicolor*, *Pulmonaria mollissima*, *Ranunculus Stevenii*, *Ribes nigrum*, *Rumex conferto* × *crispus*, *R. nemorensis*, *Salvia silvestri* × *nutans*, *Silene inflata* var. *umbrosa*, *Veronica crassifolia*, *V. incana*, *V. multifida*, *Waldsteinia geoides*.

Obige Arten können nach beliebiger Auswahl im Tausche oder käuflich die Centurie zu 6 fl. (12 R. Mark) abgegeben werden.

Inserat.

Im Commissions-Verlag der Ign. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg'schen Buchhandlung in Laibach ist soeben erschienen:

Versuch

einer

Geschichte der Botanik in Krain.

(1754 bis 1883)

II. Hälfte.

Von Wilhelm Voss, k. k. Professor.

Inhalt: Förderungsmittel der Botanik; Verzeichniss der auf die Flora Krains bezüglichen Schriften und Sammlungen.

gr. 8., 41 p., 1 Zinkographie. Preis 50 kr. I. und II. Hälfte. fl. 1.30.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [035](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Botanischer Tauschverein in Wien. 259-260](#)